unterwegs

FEBRUAR BIS MAI

eindebrief des Lukas-Pfarrbezirks

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Paderbo

Inhalt

- S. 2 auf ein wort/Zum Titelbild
- S. 3 "Er war bei den Tieren"
- S. 4 Förderverein/Nachrichten aus dem Himmelszelt/Anmeldung KU 2020/22
- S. 6 Wählen Sie mit -Presbyteriumswahlen 2020
- S. 10 Vorstellung der Kandidat/ innen
- S. 18 KiBiWo 2020 Einladung zur Mitarbeit
- S. 20 Einladung zur Gemeindefreizeit
- S. 22 Ökumenischer Weltgebetstag
- S. 24 Fastenaktion Klimafasten
- S. 26 Neue Sprechzeiten Diakonie Lieth/Renovierungen/Abschied EFG
- S. 28 Die Konfirmanden 2020
- S. 30 Kindergottesdienst/ Chor Coloris
- S. 31 Einladung zum Osterfrühstück
- S. 32 Gottesdienste in der Karwoche und zum Osterfest
- S. 33 Termine der Seniorenkreise
- S. 34 Terminvorschau
- S. 35/36 Adressen, Ansprechpartner/innen

+ wegweiser in der Heftmitte Gottesdienste im Lukasbezirk + Termine der Gruppen und Kreise

+ Die nächste Ausgabe erscheint Anfang/ Mitte Mai + Redaktionsschluss ist der 31. März 2020

ZUM TITELBILD

auf ein wort

Liebe Leserinnen und Leser von Unterwegs,

Es ist die Zeit im Kirchenjahr, in der die Versuchungsgeschichten aus dem und Lukas-Evangelium Matthäus-(jeweils im 4. Kapitel) in den Blick gerückt werden: Ausführlich wird erzählt, wie Jesus nach 40 Tagen des Fastens in der Wüste ("in the wilderness", sagen die englischen Übersetzungen) vom "Versucher" auf die Probe gestellt wird: "Mach Steine zu Brot", "Spring hinab", "Bete mich an", fordert ihn der Teufel/Satan in drei aufeinanderfolgenden Szenen auf - Jesus widersteht: "Der Mensch lebt nicht vom Brot allein" - "Du sollst den Herrn, deinen Gott nicht in Versuchung führen" -"Du sollst anbeten den Herrn, deinen Gott, und ihm allein dienen". Der Teufel gibt sich geschlagen und verlässt ihn, es kommen die Engel, um Jesus zu dienen.

Von den Engeln und ihrem Dienst erzählt auch das Markusevangelium im 1. Kapitel. ABER: Die Einzelheiten der Versuchungsgeschichte werden nicht erzählt, stattdessen tauchen ganz andere Wesen auf, von denen bei Matthäus und Lukas nichts zu lesen ist.

Das Bild "Paradies" auf der Titelseite des flämischen Malers Roelant Savery von 1626 kann unserer Vorstellungskraft auf die Sprünge helfen.

Eine gesegnete Vorfasten-, Passionsund Osterzeit wünscht Ihnen, auch im Namen von Pfarrerin Elisabeth Goller, Ihr Pfr. Christoph Keienburg "Alsbald trieb ihn der Geist in die Wüste, und er war vierzig Tage in der Wildnis und wurde von dem Satan versucht; und er war bei den Tieren, und die Engel dienten ihm." (Markus 1,13)

Er war bei den Tieren

Den wilden, den ungezähmten den Nicht-Haustieren, Nicht-Reittieren, Nicht-Schoßtieren, denen die weder Honig noch Milch

noch Gelatine noch Farbstoff

abliefern

fernab von Barbecue und Pfanne Ledergürteln, Seidenschals und Lederschuhen

von Insulinproduktion und Parfumdestillat Markklößchensuppe und

Gänsestopfleberpastete

von Rattengift und Bioziden

Er war bei den Tieren

die weder Maulkorb noch Käfig kennen Spaltböden oder Melkmaschinen Kamerateams oder Selfiesticks

Tieren die nicht in Dosen landen als Futter für andere Tiere oder am Haken im Forellenteich.

in Wildzäunen verenden oder am Kühlergrill

weder putzig noch kuschelweich im Hamsterrad oder an der langen Leine

weggeschreddert ausgeweidet in hausgemachten Steppenfeuern verkohlt gesattelt für Speer und Brandpfeil abgerichtet

zugerichtet

Er war bei den Tieren

beseelten Geschöpfen

atmend saugend schlürfend fressend gierend jagend stechend reißend in Rudeln oder allein

auf Bäumen in Höhlen Bäche hochspringend Ozeane durchpflügend

hungrig kreisend kreißend brütend werfend kalbend

einander liebkosend Schnäbel versorgend Mäuler stopfend brüllend

heulend zwitschernd tirilierend

Die Schöpfung jubiliert Die Schöpfung schreit nach Erlösung

Wie gut dass Er da war.

Der Förderverein sucht neue Mitglieder!

In seiner Geschichte hat der Förderverein bereits viele Projekte gestemmt: ob es um die Unterstützung der "What if"- Foundation in Haiti ging, die Unterstützung eines einzelnen sehbehinderten Studenten aus Kamerun, die Anschaffung eines Klavieres zur Förderung der Kirchenmusik und - als ganz großes Projekt - die Ermöglichung baulicher Maßnahmen in Form der Finanzierung des Lukas-Aufzugs bei den Renovierungen des letzten Jahres. Durch die vielen und großzügigen Spenden so vieler Gemeindemitglieder hat es der Förderverein geschafft, immer da zu helfen, wo er um Hilfe angesprochen wurde.

Sie haben die Möglichkeit, die Arbeit des Fördervereins auch weiterhin durch eine Spende zu unterstützen. Im unterstützen, kurzfristig und flexibel zu reagieren, wenn im Bezirk etwas angeschafft oder finanziert werden soll: werden Sie Mitglied im Förderverein! Ihr Geld kommt direkt der Gemeinde zugute, die Entscheidungswege sind kurz und alle Aktivitäten werden eng mit dem Presbyterium und ggf. mit dem Gemeindebeirat abgestimmt.

Mit einem Beitrag ab 12,- € im Jahr (gerne auch mehr) können Sie das Gemeindeleben des Lukasbezirks unterstützen.

Sprechen Sie uns an!
Beitrittserklärungen liegen im
Foyer aus.

Es grüßen Sie herzlich, Almut Keller-Dally, Thomas Jujka (Vorstand)

Moment sammeln
wir hauptsächlich für
die Aktivitäten des
Grünen Daumens, der
im kommenden Frühjahr
mit der Umgestaltung des
Lukas-Gartens
weiter machen
wird.

Aber auch auf andere Weise können Sie uns dabei



Die etwa 130 Stühle im Gemeindezentrum auf der Lieth brauchen dringend neue Bezüge. Mehr dazu im nächsten *unterwegs*

ANMELDUNG DER NEUEN KATECHUMENEN

Die einen gehen, die anderen bleiben, die nächsten kommen:

Wir laden herzlich ein zur Teilnahme am Kirchlichen Unterricht zur Vorbereitung auf die Konfirmationen im Jahr 2022.

<u>Die Anmeldung findet statt am</u> <u>Dienstag, 2. Juni, um 18 Uhr im</u> Lukas-Zentrum.

Alle Jugendlichen, die zwischen dem 1. Juni 2007 und dem 31. August 2008 geboren wurden, sind herzlich eingeladen.

Zu Anmeldung bitte mitbringen:

- ⇒ (Kopie der) Geburtsurkunde
- ⇒ (Kopie der) Taufurkunde
- ⇒ Terminkalender (für die Verabredung von Besuchen vor Beginn des Unterricht)
- ⇒ Anmeldebögen (falls bereits zugesandt; weitere Exemplare liegen bereit)

Der KU beginnt nach den Sommerferien. Er findet Dienstag nachmittags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Hinzu kommen zahlreiche Ausflüge, Freizeiten und Projekttage.

Spenden

Konto des Fördervereins Lukas Volksbank Paderborn – Detmold – Höxter IBAN DE10472601218831020500 Selbstverständlich gibt es Spendenbescheinigungen! Vielen Dank im Voraus!

AKTUELL

Aus dem neuen Elternbrief des "Himmelszelts":

Immer Streit um Inge!!!

Fragen Sie mal Ihr Kind: "Wer ist Inge?" Inge ist die "Oma Inge Meier", "Inge spielt mit uns", "Inge liest uns vor", "Inge erzählt von früher", "Inge bringt ihre Schultafel und ihre Schulmappe mit", "Inge ist die Leseomi".......

Tatsächlich: Seit **20 Jahren** kommt Inge Meier einmal wöchentlich zu uns und unterstützt ein Gruppenteam am Vormittag. Streit gibt es, da die Kinder und die Erzieherinnen jeder Gruppe Inge "haben" wollen.

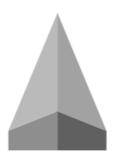
Das macht Inge Meier mit so viel Herzblut, Engagement und alles ehrenamtlich.

WIR SAGEN GANZ LIEBEN DANK dafür und freuen uns jede Woche auf Dich, liebe Inge.

NEULICH, BEIM NEUJAHRSEMPFANG...



- -"Gut, dass wir die Getränke auf der Terrasse kühlen können!"
- "14 Grad plus! Das wird das wärmste Pils meines Lebens!"



ge**mein**de be**weg**en

Bewegen Sie was

bei der Wahl unseres Presbyteriums.

Sonntag, 1. März 2020

Das Wahllokal ist geöffnet Von 9.30 Uhr bis 10.15 Uhr und Von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr Im Lukas-Zentrum

Sechs Presbyter/innen vertreten den Lukas-Bezirk im Gesamtpresbyterium unserer Paderborner Gemeinde.

Die sieben Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich auf den nächsten Seiten vor.

Wählen Sie mit!

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die 14 Jahre oder älter sind.

Wer am 1. März verhindert ist, ist herzlich eingeladen, seine Stimmen per Briefwahl abzugeben.

Die Unterlagen sendet Ihnen unser Büro gerne zu.

Bitte sagen/geben Sie Bescheid bei

Frau Rohdenburg (05251-5002-33);

rohdenburg@kkpb.de

Klingender Str. 13, 33100 Paderborn.

(Am besten bis zum 27.Februar; dann haben Sie

die Unterlagen bis zum 29.2. im Briefkasten)

Oder noch viel früher... falls Sie das ganze Wochenende über nicht da sein sollten.

Sonntag, 1. März im Lukas-Zentrum

Von 9.30 Uhr bis 10.15 Uhr öffnet das Wahllokal.

Um 10.30 Uhr laden wir herzlich ein zum Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Anschließend findet das Gemeindemittagessen "Frommer Löffel" statt. (Das Essen ist wie immer kostenlos. Spenden in die Holzkirche sind herzlich willkommen.)

Von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr ist das Wahllokal geöffnet.

Um 13.30 Uhr erfolgt die öffentliche Auszählung der Stimmen (und der Briefwahlstimmen) durch den vom Presbyterium ernannten dreiköpfigen Wahlvorstand.

Das Ergebnis wird öffentlich bekannt gegeben.

Die Gewählten haben drei Tage Zeit, die Wahl anzunehmen.

Der Abschied der ausscheidenden Presbyterin, unserer Baukirchmeisterin Swetlana Dottei, und die Einführung der neu- und wiedergewählten Presbyter/innen findet am 22. März um 10.30 Uhr im Gottesdienst im Lukas-Zentrum statt.

Wir haben die Gemeindeglieder, die sich bereit erklärt haben, für das Presbyteramt zu kandidieren, gebeten, sich auf einer Seite in diesem *unterwegs* mit einem selbstgeschriebenen Text und einem selbst ausgewählten Foto vorzustellen.

Wir laden herzlich ein, in den Tagen bis zur Wahl nicht nur die die (Selbst-) Porträts zu lesen und sich ein Bild zu machen, sondern auch...

- mit den Kandidat/inne ins Gespräch zu kommen
- Ihre Fragen, Kommentare, Ideen, Anregungen, Wünsche anzubringen
- sich mit anderen über die Wahlen auszutauschen

Wählen Sie mit!

Die Texte sind von der Redaktion nicht bearbeitet worden; nur die Fotos wurden in schwarz-weiß umgewandelt und in der Größe angepasst .

Monatsspruch März

Jesus Christus spricht: Wachet!

Mk 13,37

Zur Erinnerung:

DIE BEIDEN LEITVERSE DES LUKAS-BEZIRKS

Es sind unterschiedliche Begabungen, aber es ist ein Geist. 1. Korinther 12,4

Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2. Timotheus 1, 17



Irmgard Alboth

Mein Name ist Irmgard Alboth. Seit knapp 2 Jahren bin ich Mitglied im Presbyterium und die Arbeit macht mir viel Freude. Im Bezirkspresbyterium bin ich Ansprechpartnerin für das Himmelszelt sowie für die anderen Mitarbeiter, insbesondere die Küsterin. Das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Nähe mitzuerleben und begleiten zu dürfen, erlebe ich als sehr motivierend und bereichernd.

In der Gesamtgemeinde wurde insbesondere durch die beiden Vakanzen in den letzten Monaten deutlich, dass es immer wichtiger werden wird, sich zu vernetzen und das Denken in Bezirken ein Stück weit zu überwinden. Dafür möchte ich mich einsetzen.

Zu mir als Person: Ich bin 56 Jahre alt und habe zwei erwachsene Kinder. Mein Sohn ist 26, meine Tochter 22 Jahre alt. Seit 1993 lebe ich in Paderborn, komme ursprünglich aus Erlangen und habe dazwischen auch mal ein paar Jahre in Flensburg gewohnt. Von Beruf bin ich Diplom -Pädagogin und seit 1996 beim SPI Paderborn e.V. tätig. Nach vielen Jahren im Bereich berufliche Eingliederung hat sich mein Schwerpunkt in den letzten Jahren auf die ambulante Beratung von Einzelpersonen und Familien verlagert.

Wenn Sie Fragen an mich haben, sprechen Sie mich gerne an!



Eberhard Fischer

Vor nunmehr 18 Jahren bin ich mit meiner Familie vom Abdinghofbezirk "nach Lukas" gezogen. Aber erst mit der Taufe bzw. Konfirmation unserer beiden Kinder hat sich die Bindung an die Gemeinde und insbesondere an den Lukasbezirk kontinuierlich verstärkt. Umso mehr habe ich mich über die Anfrage zur Mitarbeit im Gemeindebeirat und später zur Übernahme des Presbyteramtes gefreut. Diese Freude ist bis heute ungebro-

chen und so kann ich sagen, mit meiner Zusage, zumindest für mich, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Diese habe ich damals allerdings mit der Bitte an meine erfahrenen Mitpresbyter verbunden, mich ein wenig "an die Hand zu nehmen" und beim Einstieg in dieses gleichermaßen schöne wie verantwortungsvolle Amt zu begleiten. Das haben sie dann auch getan ... und tun dies glücklicherweise, nach mittlerweile vier Jahren, auch heute noch.

Damals wie heute, heute wahrscheinlich noch mehr, bin ich von der Vielfalt der Aktivitäten, den unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten der hier tätigen Menschen sowie dem Zusammenhalt innerhalb des Lukasbezirks beeindruckt. Diese Vielfalt im Kleinen, die ein wenig auch die Vielfalt unserer wunderbaren Erde wiederspiegelt, gilt es in meinen Augen zu erhalten und weiter zu fördern. Dies sehe ich dann auch als eine der wichtigen Aufgaben des Presbyterdienstes an. Ein Geist und viele Gaben ...

Ihr Fherhard Fischer



Sabine Jujka

Ich heiße Sabine Jujka, bin 59 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Als ich vor über 30 Jahren aus dem Ruhrgebiet nach Paderborn zog, wurde der Lukas-Bezirk für meinen Mann und mich schnell zu einem Ort der Zugehörigkeit und des Ortes, an dem wir unser Leben als Christen gut eingebettet sahen. U.a. gründeten wir damals den noch heute bestehenden Hauskreis. Im Laufe der vielen Jahre habe ich an verschiedensten Stellen verantwortlich mitgearbeitet und fühle mich den Menschen hier sehr verbunden. Seit 8 Jahren arbeite ich im Presbyterium mit.

Es ist mir ein großes Anliegen, Gemeinde weiter zu entwickeln. Dabei geht es für mich auch um veränderte Ge-

meindestrukturen vor dem Hintergrund einer sich stark wandelnden Gesellschaft. Immer weniger Menschen kommen aus der Tradition der

Kirche und verstehen unsere "Gottesdienst-Sprache" kaum.

Auch für mich ist es immer wieder eine Herausforderung, die mir so lieben und vertrauten Texte, Begriffe oder Lieder so zu übersetzen, dass auch Außenstehende etwas von der "guten Nachricht" verstehen. Natürlich genieße ich auch noch "normale" Gottesdienste – aber ich bin ja auch in dieser Tradition zuhause. Es bleibt spannend, wie wir uns als 6 verschiedene Bezirke einer großen Kirchengemeinde weiter den Veränderungen der Zeit stellen, welche Chancen wir nutzen, wo wir neu denken und neue Wege gehen sollten, dürfen, müssen...Gerne gestalte ich diesen Prozess mit – auch in Verbindung mit dem Presbyteramt.



Nick Kippes

Hallo mein Name ist Nick Kippes ich bin 18 Jahre jung und möchte mich gerne als Presbyter bewerben. Ich mache zur Zeit mein Abitur an der Friedrich Spee Gesamtschule und möchte später hier in Paderborn auch Lehramt studieren. Ich bin an verschiedenen Projekten hier in der Gemeinde beteiligt wie zum Beispiel, am Katchumenen/ Konfirmanden-Unterricht, Insight Jugend Gottesdienst, Chor Coloris oder die alljährlichen Kinder Bibel Woche.

Wie man sieht habe ich viel mit den Jugendlichen in dieser Gemeinde zu tun und möchte gerne ihre Interessen vertreten und auch durchsetzen.



Krista Kunkel-Bäcker

Mein Name ist Krista Kunkel-Bäcker, wir wohnen seit 1980 in Paderborn. Wir haben 2 Kinder und 3 Enkelkinder. Von Anfang an haben wir im Lukas Bezirk gewohnt.

Unsere Kinder sind hier "groß" geworden getauft und konfirmiert worden. Sie haben hier geheiratet und auch unsere Enkel sind in der Gemeinde heimisch durch Taufe und Kindergottesdienst.

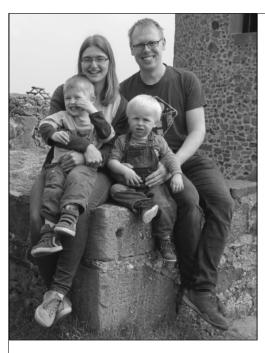
In Amerika gibt es den schönen Begriff der "Kirchen Familie", so empfinde ich die Zugehörigkeit zu dieser Gemeinde. Es ist wie eine Familie, man kennt sich, hilft sich und es ist schön am Sonntag

viele Bekannte zu treffen und gemeinsam die Stärkung durch Gebet und den Gottesdienst zu erfahren.

Das ist der Grund warum ich mich einbringen möchte in diese "Familie": mit zu gestalten, neue Wege zu gehen, Bewährtes weiter zu führen und die Lebendigkeit dieser Gemeinde zu erhalten.

Herzliche Grüße

Ihre Krista Kunkel-Bäcker



Albrecht Lohöfener

Seit 2016 sind wir ein Teil der Lukasgemeinde, wo wir durch das Mitgestalten der Kindergottesdienste bekannt sind. Daher sehe ich den Schwerpunkt für meine Mitarbeit im Presbyterium in der Familienarbeit. Außerdem liegt mir die internationale Verständigung der Gemeindemitglieder und die Ökumene (wir führen eine ökumenischen Ehe) am Herzen. Besonders im Bereich der Kinderarbeit sehen wir viel Potential, bezirksübergreifend zusammen zu arbeiten, um das Angebot für die Familien der Gemeinden zu erweitern. Zu-

sammen mit meiner Frau Sabine bilden wir ein starkes Team um diese Themen weiter voranzutreiben.

In Paderborn haben wir uns aus beruflichen Gründen niedergelassen, nachdem wir in verschiedenen Städten im In- und Ausland gelebt und gearbeitet haben. Die unterschiedlichen Erfahrungen, die ich dabei gesammelt habe, möchte ich im Presbyterium gewinnbringend einbringen und freue mich auf die neue Aufgabe und auf die Unterstützung der Gemeinde.



Hans Möller

Im August 1991 bin ich mit meiner Familie aus beruflichen Gründen von Schleswig-Holstein nach Ostwestfalen gezogen. Schnell haben wir in Paderborn Anschluss im Lukas-Bezirk gefunden, sodass ich bereits 1995 gefragt wurde, ob ich das Amt des Presbyters übernehmen würde. Seit dem bin ich im Presbyterium. Anfangs waren meine Schwerpunkte Jugend und Bauangelegenheiten, nach dem Pfarrer Römpler in den Ruhestand gegangen ist bin ich für die Finanzen in unserem Bezirk zuständig. Sehr viel Freude habe ich an den vielen Begegnungen mit den Menschen vor und nach den Gottesdiensten oder

bei Veranstaltungen. Ebenso begeistert mich die Vielfalt und somit die Lebendigkeit in unserem Kirchengemeindebezirk. Dafür möchte ich mich gerne auch weiterhin einsetzen.

Zurzeit bin ich noch bei der Linde AG beschäftigt und für die kaufmännische Kundenbetreuung in der Region Nordost verantwortlich. Somit bin ich in der Woche kaum in Paderborn, habe dennoch dank Emails ständig Kontakt mit meinen MitpresbyterInnen. Auf Grund meines Alters von 63 Jahren ist aber auch der Lebensabschnitt "Berufsleben" fast vollendet, sodass ich mich bald wieder mehr dem Amt widmen kann, vorausgesetzt das ich wiedergewählt werde. Ich würde mich – wie in den vergangenen Jahren auch – über Ihr Vertrauen sehr freuen.







Wir laden Euch und Sie herzlich ein zur Vorbereitung der diesjährigen

Kinderbibelwoche 4.-9.8.20

zum Thema:

Daniel (und sein löwenstarker Freund)







Samstag, 21. März:

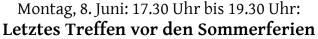
Samstag, 21. Marz: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr:



Großer KINDERBIBELWOCHEN-VORBEREITUNGSTAG

Treffen mit allen: Vorstellung der Geschichten.
Wer spielt welche Rollen? Dekoration und Kostüme – Besorgungen – Liederheft – Welche Aktions- und Bastelangebote soll es geben? Wohin geht der Ausflug?

Mittags gibt es Pizza und Eis!



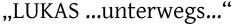
Was muss noch besorgt werden? Planung Theaterstücke und Gottesdienste & Planung Ausflug & Aktionsgangebote





LUKAS AKTUELL

Gemeindefreizeit 2020



Sie erinnern sich? Wir haben schon im letzten "Unterwegs" auf den Termin der Gemeindefreizeit vom 11. – 13. 9. 2020 hingewiesen.

Vielleicht haben Sie sich ja schon Gedanken gemacht, ob Sie sich mit uns auf den Weg nach Warburg-Herlinghausen machen möchten. Dort verbringen wir die Tage auf Kirchberghof, einem christlichen Jugendgästehaus.

Wir sind dort in einfachen Mehrbettzimmern gebracht, werden voll verpflegt und verschiedene Räume zur Verfügung, u.a. eine

Turnhalle mit Kletterwand,
Billardtische und Ki-

Ein Thema wird uns durch die Tage begleiten – und am Sonntag feiern wir einen Gottesdienst.

Es wird Zeit sein zum Klönen und Singen, beweicht besser kennenlernen, die sich

auch im Lukas-Zentrum heimisch fühlen, aber in anderen Kreisen zuhause sind.

ALLE sind herzlich eingeladen!!!

Damit wir in konkrete Planungen einsteigen können, benötigen wir verbindliche Anmeldungen (bis zum 22.04.2020 – Anmeldeformulare liegen aus) die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Die Anmeldungen geben Sie bitte im Lukas-Zentrum ab.

Gemeindefreizeit 2020

Überblick über die Kosten

Unterkunft und Vollverpflegung für 2 Tage pro Person:

Erwachsene 70,00 Euro

Ermäßigungsberechtigte

(z.B. Schülerinnen, Studierende, Azubis, Geringverdienende)

50,00 Euro

Kinder (3 - 13 Jahre)

30,00 Euro

Natürlich entstehen auch noch weitere Kosten. Diese werden durch die Gemeinde gedeckt. Zudem möchten wir an einigen besonderen Tagen nach dem Gottesdienst bei Kaffee und Kuchen Spenden für die Gemeindefreizeit sammeln – denn die Teilnahmegebühren sind nicht kostendeckend.

Falls Sie (oder Ihr Kind) den Teilnahmebeitrag nicht bezahlen können, wenden Sie sich bitte vertraulich an Frau Goller oder Herrn Keienburg.

Weitere Informationen geben wir nach einer verbindlichen Anmeldung, wenn die Hälfte des Beitrages gezahlt wurde.

Wir freuen uns auf Sie!!!

Das Vorbereitungsteam (Ruth Biedermann, Sabine Jujka, Annette v. Portatius u.a.)

AUSBLICK

Dieses Jahr aus SIMBABWE:



Freitag, 6.März, 17.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag im Lukaszentrum

Rise, Take Your mat and walk!

Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe.

"Ich würde ja gerne, aber…" Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: "Steh auf! Nimm deine Matte und geh!", sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel

AUSBLICK



1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie

vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder online (www.weltgebetstag.de/aktionen) möglich.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.



Von Aschermittwoch bis Ostersonntag

Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

- tut Leib und Seele gut
- lässt achtsamer werden.
- verändert mich und die Welt

Auch in 2019 rücken wir den Klimaschutz in den Mittelpunkt der Fastenzeit: In Kooperation mit elf evangelischen Landeskirchen und drei katholischen Bistümern bieten wir die <u>Fastenbroschüre "So viel du brauchst ..."</u> an und haben diese mit neuen Impulsen und Anregungen versehen.

Die Broschüre, Postkarten und Plakate der Aktion Klimafasten 2019 können jetzt bei Ihrer jeweiligen Landeskirche / Bistum bestellt werden - siehe Kasten "Material bestellen".

Wir freuen uns über alle, die mitmachen und wünschen Ihnen eine gesegnete Fastenzeit mit vielen guten Gesprächen, Ideen und Erfahrungen!

Klimafastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

In fast allen Landeskirchen und Bistümern sind die Druckexemplare vergriffen. Laden Sie sich hier die Dateien herunter, um mit der digitalen Version zu arbeiten oder die Materialien selbst auszudrucken.

http://www.klimaschutz-ekvw.de/klimafasten/einladung/

Klimafasten bei Facebook

Auf Facebook wurde eine geschlossene Gruppe eingerichtet, neue Mitglieder werden über einen Admin bestätigt. Die Gruppe ist über das Stichwort "Klimafasten.de" zu finden oder direkt über diesen Link: www.facebook.com/groups/405052869837075/

Wir haben für den Lukasbezirk 50 Exemplare der Fastenbroschüre bestellt. Ob und wann sie am Laugrund eintreffen, ist ungewiss. Bitte werfen Sie einen Blick auf die Auslagen im Foyer!

> DAS BEISPIEL IST NICHT DAS WICH-TIGSTE, ES IST DAS EINZIGE MITTEL, UM ANDERE ZU BEEINFLUSSEN. WENN WIR EINEN MENSCHEN SEHEN, DER EHR-LICH BEMÜHT IST, SEINEN MITMEN-SCHEN ZU HELFEN, DANN SCHOPFEN WIR NEIJE HOFFNUNG.

> > A.SCHWEITZER

In der letzten Ausgabe von *unterwegs* hat sich Frau **Svenja Schmidt** vorgestellt, die seit Juli 2019 in der Sozialraumberatung im Projekt KoaAP mitwirkt und nun auch Sprechstunden, ibs. für Senioren, im Gemeindezentrum Auf der Lieth anbietet.

Die Sprechzeit hat sich verschoben: Frau Schmidt ist künftig regelmäßig erreichbar am

Dienstagvormittag von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Büro auf der Lieth.

OB

Noch einmal stehen zwei umfangreiche Renovierungen an:
Im Gemeindezentrum auf der Lieth wird in den Osterferien der Parkettboden ausgebessert und abgeschliffen. Sämtliches Mobiliar muß aus dem Gottesdienst-("Großen") Raum, dem Besprechungsraum und dem Büro entfernt werden.

Am Freitag, den 28. März ab 14.30 Uhr wird geräumt. Wir sind für jede hilfreiche Hand dankbar!

Im Untergeschoss des Lukaszentrums werden vor oder in den Sommerferien die Böden der Büros Lukas (Frau Leneschmidt) und der Schulmaterialienkammer (Frau Bornefeld) komplett entfernt. Der bis zu 40 Jahre alte Teppichboden wird entsorgt und durch Korkparkett ersetzt. Auch hier müssen beide Büros komplett ausgeräumt werden—anschließend werden die Wände ausgebessert und neu gestrichen. Das Büro von Frau Leneschmidt zieht in der Zeit der Renovierung um in die Sakristei; das Büro der SMK voraussichtlich in den kleinen Raum unten. Die veränderten Zugänge werden ausgeschildert.

CB

Nach einem guten Dreivierteljahr hat die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Paderborn einen größeren Gottesdienstraum gefunden und verlässt nun das Gemeindezentrum, auf der Lieth, in dem sie sonntags Gottesdienst gefeiert hat—die Planungen für einen Neubau im Westen der Stadt sind in vollem Gange.

Liebe EFG, wie schön, dass Ihr bei uns wart! Gottes Segen für Euer Gemeindeleben in den neuen Räumlichkeiten!

(- Das Internationale Café der EFG trifft sich bis auf weiteres nach wie vor Mittwoch spätnachmittags im Souterrain des Lukas-Zentrums.)

Im Blick auf die Nutzung des Gottesdienstraums Auf der Lieth haben den Bezirk mehrere Anfragen erreicht. Voraussichtlich im nächsten *unter*wegs werden wir über den Stand der Dinge berichten.

www.kindergottesdienst-westfalen.de

KINDERBIBELWOCHE, Kindergottesdienst, Familiengottesdienste mit dem Himmelszelt, Tauferinnerungsgottesdienste, "Mit Kindern neu anfangen", Schulgottesdienste mit der Marienschule und der Liethschule, zweiwöchentliche Singen mit dem Kindergarten -Gottesdienste mit kleineren und größeren Kindern spielen im Lukasbezirk eine wichtige Rolle.

Ein landeskirchlicher **Kindergottesdiensttag**, der alle zwei Jahre organisiert und gefeiert wird, ist ein großes Stelldichein unzähliger Engagierter, die Gottesdienste mit Kindern feiern— und die sich freuen, ihre Ideen, Erfahrungen, Vorschläge mit anderen ebenso Engagierten austauschen zu können: Kindergottesdienstmitarbeiter/innen, Erzieher/innen, Lehrer/innen, Ge-

meindepädagog/innen, Pfarrer/innen aus vielen, vielen westfälischen Gemeinden: Ein riesiges Laboratorium, ein Kirchentag im Kleinen, ein großer, unglaublich vielseitiger Markt der Möglichkeiten. Am schönsten ist es, wenn man nicht allein hinfährt, sondern mit mehreren, in der Gruppe.

An alle, die Lust haben: Kommt mit!



- Wenn wir uns bis zum 1. April anmelden, kostet die Teilnahme 15 Euro pro Person, danach 20 Euro. (Kinder 6-10 J.: 10/dann 15 Euro); es gibt einen Zuschuss vom Kirchenkreis bzw. von der Gemeinde.

Erich Göpfert Stadthalle Unna

7. Juni 2020

- Wir fahren mit dem Zug; der Veranstaltungsort ist 8 min Fußweg vom Bahnhof entfernt.
- Wer an der Sammelanmeldung teilnehmen möchte, gebe bitte bis zum 15.März bei Pfr. Keienburg Bescheid.

Wir freuen uns über jede/n, der/die mitfährt.

KONFIRMATIONEN

Die Jugendlichen des Jahrgangs 2018/2020 bereiten sich im Moment auf ihre Konfirmation vor, die nach den Osterferien in zwei großen Gottesdiensten im Lukaszentrum gefeiert wird.

Das Abschlussgespräch der Konfirmanden, bei dem ca. 12 Gemeindeglieder im Auftrag des Presbyteriums die Konfirmanden in mehreren Gruppen zu ihrer Konfirmandenzeit befragen (Was war euch wichtig? Was habt ihr gelernt? Was nehmt ihr mit? Welche Vorschläge habt ihr für spätere Konfirmandengruppen? Wo möchtet ihr in der Gemeinde mitarbeiten?) findet am 17. März im Lukaszentrum statt.

Zehn Tage später, am **Sonntag, den 29.März (Judika)** stellen sich die 20 Jugendlichen in einem Gottesdienst um 10.30 Uhr im Lukaszentrum der Gemeinde vor.

Am Sonntag den 26. April (Miserikordias Domini)

findet um 10.30 Uhr im Lukaszentrum die erste Konfirmation statt.

Konfirmiert werden die neun Jugendlichen

Jonah Becker
Nele Bonorden
Simon Freudenreich
Daniel Hermesmeier-Böhle
Luise Kerstin
Thilo Neels
Caillou Eugen Neigum
Sabine Van der Marel
Joline Wall

KONFIRMATIONEN

Im Konfirmationsgottesdienst am **Sonntag, den 3. Mai (Jubilate)**, der ebenfalls um 10.30 Uhr im Lukaszentrum beginnt, findet eine Taufe statt. Insgesamt werden elf Jugendliche konfirmiert:

Martin Becker
Maria Brandt
Luisa Demler
Tobias Falk
Justin Jordan
Linus Klich
Caroline Kloster
Emelie Metzler
Leonie-Sarah Neumann
Leon Reiswich
Sophie-Christin Wulf

Zu beiden Gottesdiensten sind die Familien und Freunde der Jugendlichen und die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Wir feiern, wie bei allen Konfirmationen im Lukaszentrum, das Heilige Abendmahl. Alle getauften Christen sind, unabhängig von ihrer Konfessionszugehörigkeit, am Tisch des Herrn willkommen.

Schon jetzt laden wir außerdem herzlich ein zum Abschiedsgottesdienst des Jahrgangs, den wir gemeinsam mit den Konfirmanden, den Familien, Teamern und allen Gemeindegliedern feiern möchten, die die Jugendlichen in ihrer gemeinsamen Zeit bei Ausflügen und Erkundungen (Radtour "rund um Lukas", Moschee in der Abtsbrede, Besuch des Eggehofs, usw.), beim Konfirmandentag "Fairer Handel", bei den beiden Konfirmandenfreizeiten und in zahlreichen Praktika und Projekten begleitet haben.

Der Abschlussgottesdienst mit anschließendem Jeder-bringt-etwas-mit-Abendessen findet statt am Mittwoch, den 6. Mai um 19.00 Uhr im Lukas-Zentrum Herzliche Einladung zu den Kindergottesdiensten im Lukas-Zentrum

Sonntag, 1. März 10.30 Uhr

Sonntag, 8. März 10.30 Uhr

Sonntag, 22. März 10.30 Uhr

Ostersonntag,
112. April
7.00 Uhr
(Teilnahme an der Feier des Hl.
Abendmahls)

Sonntag, 26.April
(Konfirmation)
10.30 Uhr



Chor Coloris

Wir freuen uns auf die Mitwirkung des Lukas-Chors in folgenden Gottesdiensten:

> Ostersonntag, 12. April 10.30 Uhr Lukas-Zentrum

> Konfirmation I Sonntag, 26. April 10.30 Uhr Lukas-Zentrum

> Konfirmation II Sonntag, 3. Mai 10.30 Uhr Lukas-Zentrum

Der Chor Coloris probt dienstags um 20.00 Uhr im Lukaszentrum. Interessierte Sängerinnen und Sänger werden gebeten, sich mit der Leiterin Ulrike Wiedemann (tel. 65977) in Verbindung zu setzen. Am Ostersonntag feiern wir, wie in jedem Jahr, um 7.00 Uhr den OSTERFRÜH-GOTTESDIENST mit Elementen der Osternacht.

Anschließend laden wir herzlich ein am Sonntag, 12. Aprilzum

OSTERFRÜHSTÜCK

Im Eingang des Lukaszentrums hängen Listen aus mit der Bitte, sich mit den <u>Lebensmitteln</u> (Marmeladen, Aufschnitt, Käse, Eier von fröhlichen Hühnern, Obst, Paprikaschnitzen) einzutragen, die Sie mitbringen können.

Wer beim <u>Aufbau</u> mithelfen möchte: Alle Mitwirkenden treffen sich am <u>Karsamstag, den 11. April um 15.00 Uhr</u> im Lukas-Zentrum

Herzlichen Dank an die Konfirmanden, die sich bereit erklärt haben, dem Osterhasen zur Hand zu gehen:

Sie treffen sich ebenfalls am Ostersamstag um 15.00 Uhr für eine halbe Stunde. Und dann am Sonntag, direkt nach dem Gottesdienst...

Monatsspruch April:

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.

1.Kor 15,42

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Karwoche und zu Ostern

GRÜNDONNERSTAG, 9. APRIL

16.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen

Abendmahls im Gemeindezentrum

auf der Lieth (Pfrin. Goller)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen

Abendmahls im Lukas-Zentrum (Pfrin Goller)

KARFREITAG, 10. APRIL

10.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen

Abendmahls im Lukas-Zentrum

(Pfr. Keienburg)

17.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen

Abendmahls in St. Margaretha in Dahl

(Pfr. Keienburg)

OSTERSONNTAG, 12. APRIL

7.00 Uhr Osterfrühgottesdienst mit Tauferinnerung

und Feier des Heiligen Abendmahls im Lukas-Zentrum (Pfr. Keienburg)

anschließend Osterfrühstück

10.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen

Abendmahls im Lukas-Zentrum (Pfrin. Goller)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen

Abendmahls in der alten katholischen Kirche in Dörenhagen (mit den Bläsern

vom Abdinghof) (Pfrin.Goller)

OSTERMONTAG, 13.MÄRZ

10.30 Uhr Gottesdienst im Lukas-Zentrum (Pfr. Keienburg)

Termine der Seniorenkreise 2020

Lukas-Zentrum, Am Laugrund 5:

Montag, 2. März 14.30 Uhr **Lukas-Café**

Montag, 16. März 14.30 Uhr Offener Treff

Montag, 6.April 14.30 Uhr **Lukas-Café**

Montag, 20. April 14.30 Uhr Offener Treff

Montag, 4. Mai 14.30 Uhr Lukas-Café

Montag, 18. Mai 14.30 Uhr Offener Treff



Gemeindezentrum Auf der Lieth, Willebadessener Weg 3

Jeden Mittwoch um 15.00 Uhr (außer in den Ferien):

Senioren auf der Lieth

Terminvorschau (Auswahl) 2020

SO1.März Presbyteriumswahlen
SA 21. März Vorbereitungstag KiBiWo

SO 22.März Verabschiedung/Einführung Presbyter/innen SO 29.März Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

SO 12. April Osterfühstück

SO 26. April Konfirmation I
SO 3.Mai Konfirmation II

MI 6. Mai Abschlussgottesdienst der Konfirmanden

SA 20. Juni Abschlussgottesdienst Wewelsburg

DI -SO 4.-9. August Kinderbibelwoche

FR-SO 11.-13. September Gemeindefreizeit

SO 1. November Tauferinnerungsgottesdienst

SA 14.November Presbyter/innentag

SA 19.Dezember Deutsch-Iranisches Adventssingen



Der Eine-Welt-Laden öffnet mindestens einmal im Monat nach dem Gottesdienst.

Die Termine werden im Lukas-Foyer ausgehängt und in den Gottesdiensten abgekündigt.

